

DIN ISO 10007

ICS 03.100.70; 03.120.10

Ersatz für
DIN ISO 10007:2004-12**Qualitätsmanagement –
Leitfaden für Konfigurationsmanagement (ISO 10007:2017)**Quality management –
Guidelines for configuration management (ISO 10007:2017)Management de la qualité –
Lignes directrices pour la gestion de la configuration (ISO 10007:2017)

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ)

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Konfigurationsmanagement-Verantwortung	8
4.1 Verantwortlichkeiten und Befugnisse	8
4.2 Verfügungsstelle	8
5 Konfigurationsmanagement-Prozess	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Konfigurationsmanagement-Planung	8
5.3 Konfigurationsidentifizierung	9
5.3.1 Produktstruktur oder Dienstleistungsfähigkeit und Auswahl von Konfigurationseinheiten	9
5.3.2 Konfigurationsangaben	10
5.3.3 Bezugskonfigurationen	10
5.4 Änderungslenkung	10
5.4.1 Allgemeines	10
5.4.2 Auslösung, Identifizierung und Dokumentation des Änderungsbedarfs	10
5.4.3 Bewerten der Änderung	11
5.4.4 Änderungsverfügung	11
5.4.5 Durchführen und Verifizieren der Änderung	12
5.5 Konfigurationsbuchführung	12
5.5.1 Allgemeines	12
5.5.2 Dokumentierte Information	12
5.5.3 Berichte	13
5.6 Konfigurationsaudit	13
Anhang A (informativ) Struktur und Inhalt eines Konfigurationsmanagement-Plans	14
A.1 Allgemeines	14
A.2 Einleitender Abschnitt	14
A.3 Grundsätze	14
A.4 Konfigurationsidentifizierung	14
A.5 Änderungslenkung	15
A.6 Konfigurationsbuchführung	15
A.7 Konfigurationsaudit	15
Literaturhinweise	16

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm ISO 10007:2017, die vom Technischen Komitee ISO/TC 176 „Quality management and quality assurance“ erarbeitet wurde, dessen Sekretariat von SCC (Kanada) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 147-00-01 AA „Qualitätsmanagement“ im DIN-Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ).

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 9000:2015	siehe	DIN EN ISO 9000:2015-11
ISO 9001:2015	siehe	DIN EN ISO 9001:2015-11
ISO 9004	siehe	DIN EN ISO 9004
ISO 10006	siehe	DIN ISO 10006

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseite von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 10007:2004-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norminhalt technisch überarbeitet und an die aktuellen Ausgaben von ISO 9000:2015 und ISO 9001:2015 angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 10007: 1996-12
DIN ISO 10007: 2004-12

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 9000:2015-11, *Qualitätsmanagementsysteme — Grundlagen und Begriffe (ISO 9000:2015); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 9000:2015*

DIN EN ISO 9001:2015-11, *Qualitätsmanagementsysteme — Anforderungen (ISO 9001:2015); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 9001:2015*

DIN EN ISO 9004, *Qualitätsmanagement — Qualität einer Organisation — Anleitung zum Erreichen nachhaltigen Erfolgs*

DIN ISO 10006, *Qualitätsmanagement — Leitfaden für Qualitätsmanagement in Projekten*

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Eine Erläuterung zum freiwilligen Charakter von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welt handelsorganisation (WTO) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT) berücksichtigt, enthält der folgende Link: www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 176, *Quality management and quality assurance*, Unterkomitee SC 2, *Quality systems* erarbeitet.

Diese dritte Ausgabe ersetzt die zweite Ausgabe (ISO 10007:2003), die technisch überarbeitet wurde. Diese Ausgabe passt ISO 10007 an ISO 9000:2015 und ISO 9001:2015 an.